

Hygienekonzept der Jugendbildungsstätte St. Michaelsturm e. V. (gültig ab 03.09.2021)

Lieber Gast,

wir freuen uns sehr über Ihren Aufenthalt am St. Michaelsturm. Diesen wollen wir in Ihrem und in unserem Sinne und zum größtmöglichen Schutz aller Beteiligten gestalten. In der aktuellen Situation sind dazu die folgenden Verhaltensweisen unabdingbar und wir bitten Sie diese zu jeder Zeit zu berücksichtigen.

Wir begrüßen sehr gerne Gäste ohne Krankheitssymptome¹, mit einem negativen maximal 24h-alten PCR- oder Schnelltest, dies gilt auch für vollständig Geimpfte und Genese. Die Gruppenleitung bestätigt am Anreisetag gegenüber der Hausleitung, dass die negativen Tests aller Teilnehmer*innen vorgezeigt wurden. Bei einem Aufenthalt von mehr als zwei Übernachtungen, koordinieren wir sehr gerne die Nachtestung für Sie mit dem örtlichen Testzentrum. Die Nachtestung kann in den Räumlichkeiten der Jugendbildungsstätte durchgeführt werden. Bitte sprechen Sie uns zur Abstimmung frühzeitig an.

Wenn sich zwei Gruppen im Haus aufhalten, tragen alle Gäste und Mitarbeiter*innen auf den Fluren, in den Treppenhäusern, im Speiseraum eine FFP2- oder OP-Maske. Kinder unter 16 Jahren können auch Behelfsmasken nutzen. Bitte bringen Sie ausreichend Masken mit.

Durchführung von Programmen

- Die Durchführung der Programme erfolgt mit höchster Sorgfalt und unter Beachtung der Hygieneregeln.
- Die pädagogischen Mitarbeitenden und die verantwortlichen Leitungspersonen ergreifen Maßnahmen, die sicherstellen, dass die Hygieneabstände eingehalten werden können.
- Bei Aktivitäten im Freien gilt keine Maskenpflicht.

Zutritt/Kontaktverbot

- Die grundlegenden Hygieneregeln sind von allen Gästen zu beachten.
- Zur Nachverfolgung müssen die Gruppenmitglieder namentlich bekannt sein. Die Kontaktdaten (Vor- und Zuname, Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum) werden durch die Teilnehmer*innenliste hinterlegt und für vier Wochen aufbewahrt.
- Die Zimmer können ökonomisch voll belegt werden.
- Wir behalten uns vor Teilnehmer*innen mit Krankheitssymptomen (Fieber, Husten und/oder Atemnot) den Zugang zum St. Michaelsturm zu verwehren.
- Desinfektionsspender stehen einsatzbereit im Eingangsbereich, im Speisesaal und im Flur der Gemeinschaftsräume bereit.
- Hinweisschilder (Infektionsschutz, Abstand, Mundschutz) befinden sich im Eingangsbereich und sind im Haus verteilt.
- An der Anmeldung ist eine Infektionsschutzscheibe installiert, bitte betreten Sie die Anmeldung nur einzeln und tragen Sie eine FFP2- oder eine OP-Maske.

Verpflegung

- Die Reinigungs- und Hygienepläne der Küche werden penibel eingehalten, ebenso der komplette HACCP-Prozess.
- Es wird dafür gesorgt, dass zwischen mehreren Bezugsgruppen möglichst wenig Kontakt besteht. Dafür werden die Tischreihen den Gruppen fest zugeteilt.
- Wenn sich zwei Gruppen im Speisesaal aufhalten, tragen alle Gäste eine Maske bis sie am Tisch sitzen.
- Vor jedem Gang an das Buffet ist die Nutzung der bereitgestellten Desinfektion obligatorisch.

¹ z. B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/ Geruchssinn, Hals-, Gliederschmerzen, Übelkeit / Erbrechen, Durchfall

Hygienekonzept der Jugendbildungsstätte St. Michaelturm e. V. (gültig ab 03.09.2021)

Im gesamten Haus

- Alle Kontaktflächen wie Stühle, Tische, Bettgestelle, Automaten, Freizeitgeräte werden regelmäßig gereinigt.
- Die öffentlich zugänglichen Sanitärräume werden täglich gereinigt, Flüssigseife und Einmalhandtücher stellen wir zur Verfügung.

Schutz der Mitarbeiter*innen/ Beschäftigten

- Für Mitarbeiter*innen gilt: Arbeit mit Atemwegsinfektion ist nur mit ärztlichem Attest möglich.
- Bei direktem Gäste-Kontakt ist Mund-Nasen-Schutz-Pflicht.
- Servicekräfte: alle 30 Min. Händewaschen/-Desinfektion.
- Den Mitarbeiter*innen wird zweimal wöchentlich die Möglichkeit zu einem Schnelltest vor Ort oder im örtlichen Testzentrum eingeräumt.

Zimmer und Sanitär

- In den Zimmern erfolgt nach zwei Übernachtungen eine Zwischenreinigung (Boden und Sanitärbereich) durch unsere Mitarbeiter*innen.
- Beim Reinigen tragen unsere Mitarbeiter*innen Handschuhe und Mund-Nasen-Schutz (dies gilt nicht für Zwischenreinigungen ohne Gastbelegung).
- Für die Gemeinschaftsduschen sind nach Absprache feste Duschzeiten einzurichten.

Personenzahl in Seminar- und Freizeiträumen

- Die Seminarräume werden den Gruppen verbindlich zugeordnet und können ohne Maske genutzt werden. Mühlenkeller=Haupthaus, Zirkuszimmer=Turm. Für den Raum der Stille stimmen sich die Gruppenleitungen ab.
- Die Gastgruppe stellt sicher, dass die Räumlichkeiten regelmäßig gelüftet werden.

Klassenfahrten

- Bei Klassenfahrten richten wir uns nach Absprache nach den Maßnahmen der jeweiligen Schule.

Zeltplatz

- Für den Zeltplatz gilt die 3-G-Regelung. Die Gruppenleitung prüft, ob die Teilnehmenden geimpft, genesen oder getestet sind und bestätigt dies auf der Kontaktdatenerhebung. Unabhängig davon empfehlen wir, dass alle Teilnehmenden einen negativen Test, der nicht älter als 24 Stunden ist, mitbringen.
- Der Kontakt zu Gästegruppen im Haus wird vermieden.

Für Rückfragen steht die Geschäftsführerin Sarah Kraschewski unter 02845.9846972 oder kraschewski@michaelturm.de zur Verfügung.

Rheurdt, 03.09.2021
Sarah Kraschewski

Die Rahmenbedingungen für den Aufenthalt in der Jugendbildungsstätte St. Michaelturm werden durch die jeweils gültige *Coronaschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen*, ergänzt durch die *FAQs zur Eindämmung der Corona-Pandemie in der Jugendförderung* und der *Erlasse aus dem Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen* vorgegeben und wir gehen davon aus, dass alle Gäste und Mitarbeiter*innen sich daran halten.